

## Frankreichaustausch 2013

Insgesamt fand ich den Austausch sehr gut und, dass er eine schöne Erfahrung ist. Nach dem Austausch kannte ich viele Leute mehr und kann jetzt auch ein bisschen mehr Französisch als vorher.

Zuerst kamen die Franzosen nach Deutschland. In der Schule fanden dann Kennlernspiele statt, um uns besser kennen zu lernen.

In den nächsten Tagen unternahmen wir während der Schulzeit ein paar Ausflüge. Einer davon ging nach Frankfurt, dieser gefiel mir von allen deutschen am besten. Dort waren wir Schlittschuh fahren und danach in der Stadt.

Außerhalb der Schulzeit haben wir Austauschpartner uns auch miteinander getroffen. Da gab es auch oft etwas zu lachen.

Die Franzosen unternahmen auch einen Ausflug nach Berlin wo wir deutschen leider nicht dabei waren.

Nach 10 Tagen verließen uns die Franzosen wieder...

Ein paar Monate später führen wir Deutschen dann nach Frankreich. Die Freude war glaube ich bei allen groß uns wieder zu sehen.

Wir wurden in der Schule vom Direktor Begrüßt und wir bekamen ein paar Willkommens Croissants. Nach der Begrüßung ging es dann in das Haus in dem ich die nächsten 10 Tage verbringen würde.

Wir unternahmen in den nächsten Tagen viele Ausflüge. Einer davon war der 2 Tägige Ausflug nach Paris. Dies war fand ich der schönste Ausflug in Frankreich. Dort gab es sehr viele Chancen Fotos zu schießen, vor allem vom Eiffelturm.

Nach den 2 Tagen in Paris ging es zurück zu den Austauschpartnern. In den nächsten Tagen ging es dann morgens in die Schule und nachmittags wurde sich wieder getroffen.

Es wurden noch Übernachtungspartys veranstaltet und am letzten Abend ging es noch mit allen in die Disco, dort wurde viel getanzt und gefeiert.

Am nächsten morgen hieß es dann abschied nehmen, bei vielen flossen Tränen.

Während des Austauschs habe ich viele Erfahrungen gesammelt und viel dazu gelernt.

Meiner Meinung nach sollte man wenn man die Chance hat den austausch zu machen es unbedingt tun.

Niklas Schreyer